

Ressort: Politik

Oppermann: Steuerumgehung in ganz Europa aufdecken

Berlin, 16.11.2014, 09:43 Uhr

GDN - SPD-Fraktionschef Thomas Oppermann dringt darauf, zweifelhafte Steuerpraktiken in ganz Europa aufzuklären. Es könne nicht nur darum gehen, "die persönliche Verantwortung des neuen EU-Kommissionspräsidenten Juncker für die Situation in Luxemburg aufs Korn zu nehmen", sagte Oppermann der "Welt am Sonntag".

"Wir müssen auch die Missstände in anderen EU-Mitgliedsstaaten aufdecken." Steuerdumping in Europa sei ein unerträglicher Zustand. Der Fraktionsvorsitzende der Sozialdemokraten trat dafür ein, Steuerschlupflöcher für internationale Konzerne zu stopfen und über "Mindeststeuersätze für Unternehmen in der EU" zu diskutieren. Juncker steht nach Berichten über ein groß angelegtes System zur Steuerumgehung während seiner Zeit als luxemburgischer Regierungschef stark unter Druck. Die luxemburgischen Behörden, so der Vorwurf, hätten Hunderten multinationalen Konzernen komplizierte Steuerkonstrukte ermöglicht, mit denen sie ihre Steuern auf teils unter ein Prozent drücken konnten. Viele der betroffenen Großunternehmen unterhielten in Luxemburg allem Anschein nach außer einem Briefkasten keine Präsenz.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-44683/oppermann-steuerumgehung-in-ganz-europa-aufdecken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619